

Netzwerkinstallation der Lernwerkstatt 7 in der Linux-Musterlösung Bielefeld

Die folgende Installationsanleitung setzt einen Server mit der Linux-Musterlösung (hier: Bielefeld) und Windowsclients (Windows2000, XP, Vista) voraus und besteht aus folgenden Schritten:

1. Die richtige Anmeldung und Installation der Lernwerkstatt 7
2. Einrichten der Datenablage auf dem Server
3. Start der Lernwerkstatt und Angeben der Datenablage
4. Erzeugung eines neuen Images und Übernehmen der Installation

Die Schritte im Detail:

1. Die richtige Anmeldung und Installation der Lernwerkstatt 7

Setzen Sie sich an einen der Windowsclients und fahren Sie den Rechner wie gewohnt hoch. Melden Sie sich in der Eingabemaske als „pgmadmin“ an, um neue Programme installieren zu können. Nach der Anmeldung legen Sie die Lernwerkstatt-CD in das CD-Laufwerk. Wenige Sekunden später öffnet sich ein Fenster mit den Lizenzbestimmungen, welche Sie durch Anklicken des Buttons „Akzeptieren“ bestätigen. Im folgenden Auswahlfenster haben Sie die Möglichkeit, das Handbuch oder den Kurzleitfaden anzusehen, den Acrobat Reader zu installieren oder die Hilfeseiten der Medienwerkstatt zu besuchen. Klicken Sie nun auf den Button „Lernwerkstatt installieren“.



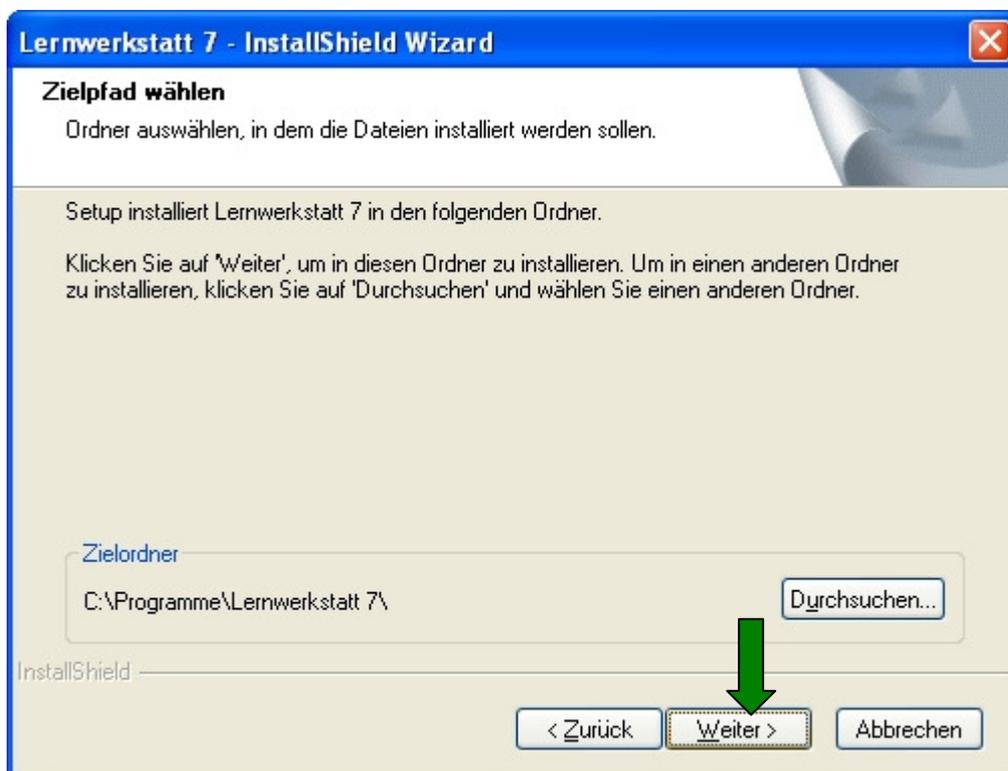
Hinweis:

Falls die Lizenzbestimmungen und das Auswahlfenster nicht erscheinen, ist die Autostart-Funktion für das CD-Laufwerk deaktiviert. In diesem Fall starten Sie das Programm „Start.exe“ von der CD. Über das Programm „Setup.exe“ kann die Installation ohne Auswahlfenster angestoßen werden.

Hinweis zur Installation einer Download-Version:

Bei der Download-Version rufen Sie das Auswahlfenster nach dem Öffnen bzw. Extrahieren (Entpacken) der Download-Datei (.zip-komprimiert) durch Doppelklick auf das Programm „Start.exe“ auf. Folgen Sie im Weiteren den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Die nachfolgenden Schritte gelten für Download- UND CD-Version des Programms. Die Programm-Installation wird gestartet. Der Computer schlägt während der Installation vor, das Programm in das Verzeichnis „C:\Programme\Lernwerkstatt 7“ (bzw. unter Vista „C:\Program Files\Lernwerkstatt 7“) zu installieren. Sie können dies bestätigen, oder aber ein anderes Zielverzeichnis angeben.



Klicken Sie auf „Weiter“. Die Lernwerkstatt installiert sich nun selbstständig. Im letzten Dialogfeld, beenden Sie die erfolgreiche Installation und wählen „Fertig stellen“.

Hinweis:

Sie können während des Installationsvorgangs auch eine „Benutzerdefinierte Installation“ anwählen. Tun Sie dies und entfernen Sie im dann folgenden Dialogfeld den Haken bei „Datenablage installieren“, so dass nur die wirklich benötigten Dateien auf dem Client installiert werden. Die Datenablage wird im folgenden Schritt auf dem Server eingerichtet.

2. Einrichten der Datenablage auf dem Server

Rufen Sie den Arbeitsplatz auf und wechseln Sie in das CD-Laufwerk, in dem sich die Lernwerkstatt-CD befindet. Auf der CD bzw. einer separat gelieferten CD (sowie auf unserer Internetseite www.medienwerkstatt.de) finden Sie eine ZIP-Datei mit dem Namen „Datenablage.zip“.

Hinweis:

Je nach CD-Fassung kann es sein, dass der Datenablage-Ordner auf der Ihnen vorliegenden CD schon in extrahierter Form vorliegt!

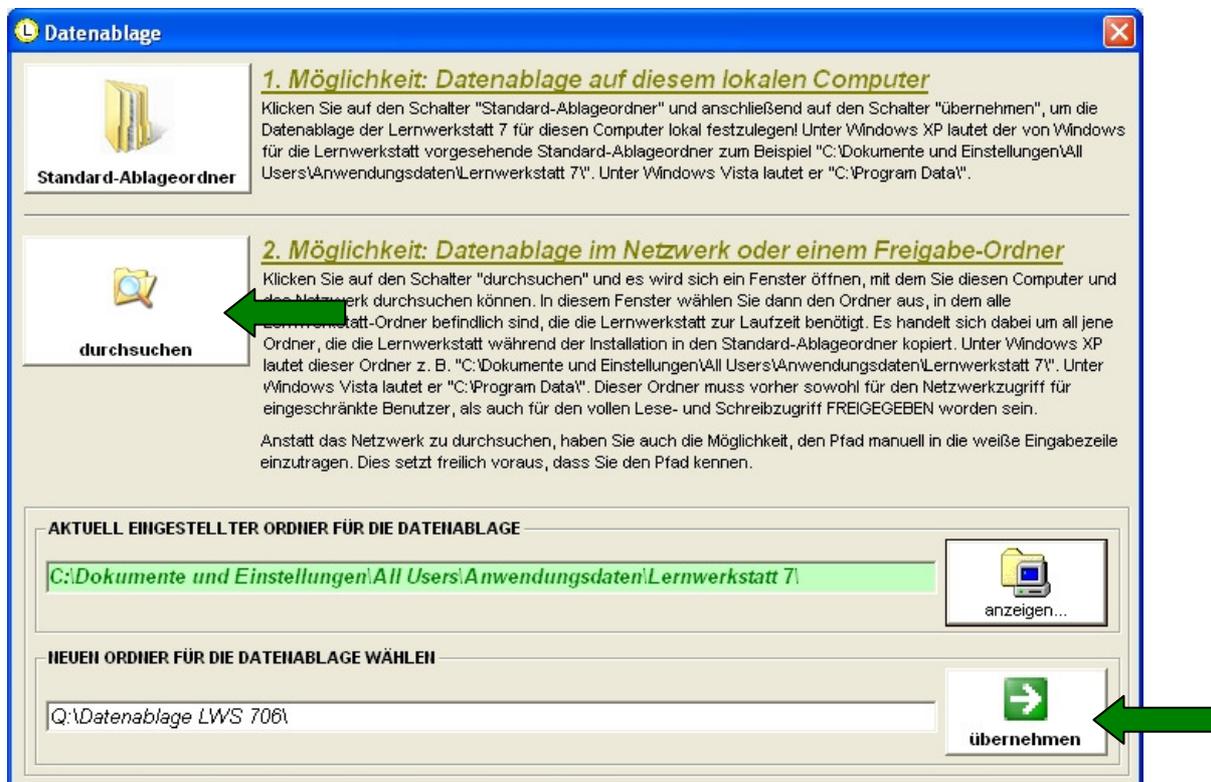
Entzippen Sie diese Datei und Sie erhalten einen Ordner namens „Datenablage LWS 706“ (oder mit einer anderen Versionsnummer).

Dieser Ordner verfügt über zahlreiche Unterordner und Dateien und hat eine Größe von rund 600 MB. Dazu kommen hinterher noch etwa 1-2 MB pro Kind. Kopieren Sie diesen Ordner mit seinem kompletten Inhalt auf Laufwerk Q, so dass der Pfad lautet: „Q:\Datenablage LWS 706\“. Auf Laufwerk Q haben nämlich alle Schüler- und Lehrerkonten die benötigten Lese- und Schreibrechte.

3. Start der Lernwerkstatt und Angeben der Datenablage

Starten Sie nun die Lernwerkstatt mit einem Doppelklick auf das Symbol auf dem Desktop des Computers, auf dem Sie zuvor die Lernwerkstatt installiert hatten. Nun müssen Sie einmalig die mitgelieferte Lizenznummer eingeben und nachfolgend „Vollversion“ anwählen.

Nach dem automatischen Neustart der Lernwerkstatt 7, muss nur noch der eben eingerichtete Datenablageordner angegeben werden. Geben Sie diesen entweder direkt manuell ein, oder klicken Sie auf „Durchsuchen“, um ihn innerhalb des dann erscheinenden Durchsuch-Fensters über die Netzwerkumgebung auszuwählen.



Klicken Sie danach auf „übernehmen“.

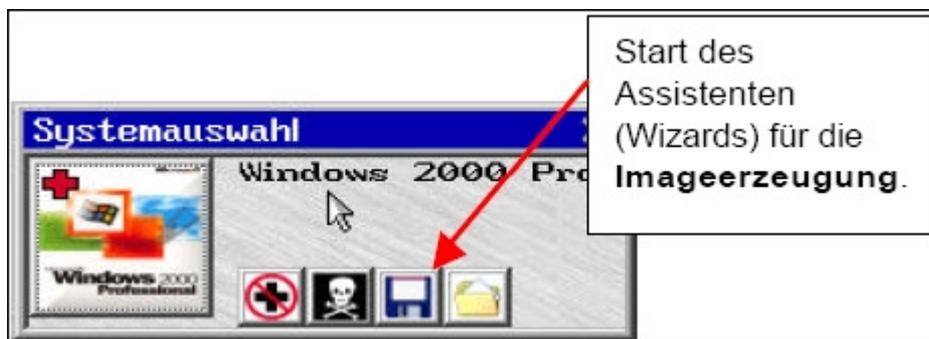
Hinweis:

Erscheint das Dialogfenster zur Angabe des Datenablageordner nicht automatisch, klicken Sie bitte in der Lernwerkstatt den Button „Lehrkraft“, geben Sie den Code ein und klicken unter dem Menüpunkt „Erweitert“ auf „Datenablage“.

4. Erzeugung eines neuen Images

Die Installation ist nun abgeschlossen und Sie können die Lernwerkstatt-CD aus dem Laufwerk nehmen. Fahren Sie nun den Computer herunter, um ein neues Image anzulegen, welches dann an alle eingebundenen Client-Computer automatisch verteilt wird.

Nach dem Herunterfahren des Computers starten Sie den Computer bitte neu. Rufen Sie vor dem Bootvorgang das Menü zur Imageerstellung auf (Diskettensymbol) und legen Sie ein neues Komplettimage an.



Nach dem Neustart des Client-Computers ist nun die Lernwerkstatt 7 ebenfalls auf dem Desktop eines jeden Client-Computers zu finden.

Hinweis:

Die genaue ausführliche Beschreibung zum Anlegen eines Images in der Linux Musterlösung finden Sie in der entsprechenden Dokumentation, die an den Schulen bereitliegt.